

RS OGH 1955/6/22 1Ob423/55, 1Ob88/58

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.06.1955

Norm

ZPO §235 Abs1 E

ZPO §237

Rechtssatz

Eine Klageseinschränkung vor der ersten Tagsatzung ohne Zustimmung des Gegners ist zulässig und nicht als Anspruchsverzicht aufzufassen. Es ist daher im weiteren Verfahren eine Klagsausdehnung auf den ursprünglichen Klagsbetrag möglich.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 423/55
Entscheidungstext OGH 22.06.1955 1 Ob 423/55
- 1 Ob 88/58
Entscheidungstext OGH 19.02.1958 1 Ob 88/58

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0039639

Dokumentnummer

JJR_19550622_OGH0002_0010OB00423_5500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at